



Mögliche Streiks an US-Häfen der Ost- und Golfküste

Ab Oktober 2024

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden,

wir haben für Sie einige aktuelle Informationen zu den **mögliche Streikmaßnahmen an den US-Häfen der Ost- und Golfküste.**

Wie bereits berichtet, bereitet sich die International Longshoremen's Association (ILA), die 45.000 Beschäftigte vertritt, auf **Arbeitsniederlegungen ab dem 1. Oktober 2024** vor, falls bis zum 30. September 2024 kein neuer Tarifvertrag unterzeichnet wird. Die ILA strebt eine Lohnerhöhung von fast 80 % an. Ein Hauptgrund für die Forderungen der ILA sind Bedenken hinsichtlich der Automatisierung. Die Gewerkschaft befürchtet, dass die zunehmende Automatisierung zu Arbeitsplatzverlusten und Veränderungen der Arbeitsbedingungen führen könnte.

Die Dauer eines möglichen Streiks und welche Häfen davon betroffen sein werden, steht noch nicht fest.

Mögliche Auswirkungen:

- Der laufende Arbeitskonflikt zwischen der ILA und der USMX stellt eine erhebliche Bedrohung für die globalen Lieferketten dar. Ein Streik könnte zu weitreichenden Unterbrechungen, Verspätungen und erhöhten Kosten für Unternehmen weltweit führen. Reedereien haben bereits Hafenzuschläge für Sendungen an die US-Ostküste angekündigt.
- Unternehmen arbeiten zwar bereits aktiv daran, die möglichen Auswirkungen eines Streiks abzumildern, indem sie beispielsweise Sendungen umleiten oder nach alternativen Transportmöglichkeiten suchen, aber die Folgen eines Streiks könnten schwerwiegend sein.
- Es handelt sich um eine komplexe Situation, an der zahlreiche Interessengruppen beteiligt sind, darunter die ILA, USMX, Reedereien und Regierungen. Das Ergebnis der Verhandlungen wird weitreichende Auswirkungen auf die weltweite Seeverkehrsbranche haben.

Wir werden Sie kontinuierlich über alle wichtigen Entwicklungen und mögliche Beeinträchtigungen informieren und beraten Sie gern über alternative Routen oder Transportmittel, z.B. den Transport Ihrer Sendungen per Luftfracht, um die Auswirkungen auf Ihre Lieferketten möglichst gering zu halten.

Freundliche Grüße
a. hartrodt Deutschland (GmbH & Co) KG

a. hartrodt group of companies